MARCHIVUM

MANNHEIMS ARCHIV
HAUS DER STADTGESCHICHTE
UND ERINNERUNG

Sammlung Theaterzettel

Das Donauweibchen (Zweiter Teil)

Kauer, Ferdinand

1871-02-20

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

https://druckschriften-digital.marchivum.de

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

Montag, den 20. Februar 1871.

Vormittags halb 11 Uhr.

(Bei aufgehobenem Abonnement.)

Neu einstudirt:

607

Das Donauweibchen

Zweiter Theil.

Romantisch-komisches Volksmärchen mit Gesang in drei Abtheilungen, nach einer Sage der Vorzeit von K. F. Hensler.
Musik von F. Kauer.

Ritter Albrecht von Waldsee	Herr Eichrodt.	Fräulein Hedwig von Lindenhorst	Frau Jacobi.
Bertha, seine Gemahlin	Fräul Hagen.	Hulda, das Donauweibchen	Frau Wlczek.
Hartwig, Graf von Burgau, Bertha's Vater	Herr Werner.	— als Bettlerin. — als Wirthin.	
Fuchs, Albrecht's Waffenknecht	Herr Starke.	— „ Zauberin. — „ Bauernjunge.	
Kaspar Larifari, Zechmeister auf Waldsee	Herr Ditt.	— „ Müllermädchen — „ Hirtenmädchen.	
Minnewart, Meistersänger auf Hartwig's Burg	Herr Knapp.	— „ alter Mann. — „ Pilgerin.	
Jungfrau Salome, Bertha's Erzieherin	Frau Hoffmann.	— „ Fischermädchen. — „ Nixenkönigin.	
Ritter Hans von Biberach	Herr Stein.	Lilli, ein Kind	Sophie Hauser.
Elisabeth, seine Schwester	Frau Gros.	Ein anderes Kind	L. Kammerer.
Ritter Allwart von Kausingen	Herr Mödlinger.	Hermione, eine Erscheinung	Fräul. Bissinger.
Junker Bodo von Triesnitz	Herr Gutenthal.	Erlinde, eine Nixe	Fräul. Janson.

Nixen von verschiedenen Gewässern. Sieben Zwerge. Ritter. Knechte. Burgleute. Geister.

Anfang Vormittags halb 11 Uhr. Ende 1¼ Uhr. Kasseneröffnung um halb 10 Uhr.

Alle Freibillette sind für heute aufgehoben.

Preise für ganze Logen:

Parterre-Logen	per Platz 1 fl. — kr.	Logen des zweiten Ranges	per Platz — fl. 54 kr.
Logen des ersten Ranges	„ „ 1 fl. 12 kr.	Logen des dritten Ranges	„ „ — fl. 36 kr.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	erste Reihe 1 fl. 45 kr.	Reserveloge des zweiten Ranges hinterer Raum	— fl. 48 kr.
	die folgenden Reihen 1 fl. 12 kr.	Parterre	— fl. 48 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. 12 kr.	Reserveloge des dritten Ranges	— fl. 36 kr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. 12 kr.	Gallerieloge	— fl. 24 kr.
Stehraum im Parquet	1 fl. — kr	Gallerie	— fl. 12 kr.

Diejenigen Abonnenten, welche ihre Logen und Sperrsitze für diese Vorstellung behalten wollen, werden ersucht, ihre Karten Samstag, den 18. Februar, Vormittags von 9 — 12 Uhr (bis um welche Zeit deren Vorrecht erlischt) auf dem Hoftheaterbureau entweder persönlich in Empfang zu nehmen, oder daselbst gegen schriftliche Anweisung abholen zu lassen. Die auf Logen und Sperrsitze Vorgemerkten wollen ihre Ansprüche gefälligst am gleichen Tage, Nachmittags zwischen 3 bis 5 Uhr geltend machen, da von 5 Uhr an über alle, den Vorgemerkten etwa zugetheilten, von denselben jedoch nicht abgeholten Logen- und Sperrsitz-Plätze anderweitig verfügt werden wird. Allenfalls freigebliebene und nicht durch Vormerkungen belegte Logen und Sperrsitze im Parquet und der Reserveloge des I. und II. Ranges sind von 3 Uhr desselben Tages an auf dem Hoftheaterbureau zu haben. Die Eintrittskarten zu sämmtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind und diejenigen auf feste Plätze werden nicht mehr zurückgenommen.

Dienstag, 21. Februar, Abends 6 Uhr, bei aufgehobenem Abonnement:

Hampelmann, oder die Landparthie nach Königstein.

Frankfurter Lokalskizze in vier Bildern. Hierauf:

Der Affe und der Bräutigam, Posse mit Gesang in 3 Acten von Nestroy.

☞ Verkauf der Logen und Sperrsitze an die Abonnenten: Montag, den 20. Febr. Nachmittags von 3 bis 5 Uhr, und von da an, an die vorgemerkten Nicht-Abonnenten.

Druck und Verlag der Mannheimer Vereinsdruckerei.

MARCHIVUM